Konzept Belastbarkeitstraining

Kontaktperson

Senn Markus, Leiter ES
Tiliastrasse 2, 5600 Lenzburg 1
062 885 50 70
markus.senn@sfb-ortezumleben.ch

Zusammenfassung

Das Belastbarkeitstraining ist für Menschen mit körperlicher, psychischer, kognitiver oder sozialer Beeinträchtigung gedacht. Sie sollen sich an einen geregelten Arbeitsalltag und einen Arbeitsprozess gewöhnen. Dabei soll die Arbeitsfähigkeit gesteigert werden.
Geschützte Arbeitsplätze in

- Küche, Hauswirtschaft
- Gartengestaltung
- Industriemontage

Ausgangslage

Voraussetzung für die Durchführung der Massnahme ist ein Auftrag der IV sowie ein Eingliederungsplan.
Die Stiftung für Behinderte stellt die nötige Infrastruktur und den agogischen Rahmen sicher. Falls ein Klient eine therapeutische Begleitung (Psychologe etc.) benötigt, arbeitet die Stiftung entweder mit dem Therapeuten des Klienten zusammen oder sucht eine geeignete Lösung.
Es werden standardisierte Tests mittels HAMET2 durchgeführt.
Der Klient wird während der Massnahme durch einen Betreuer begleitet.
Seitens des Klienten wird eine positive Grundhaltung in Bezug auf die Durchführung der Massnahme erwartet. Er muss sich an die besprochenen und schriftlich vereinbarten Rahmenbedingungen halten und bereit sein, an seinem Leistungsvermögen zu arbeiten.

Wirkungen, Ziele

- Steigerung der körperlichen, psychischen und kognitiven Belastbarkeit
- Steigerung der Sozial- und Selbstkompetenz
- Gewöhnung an den Arbeitsalltag und kontinuierlichen Arbeitsprozess
- Aufbau und Steigerung der Arbeitsmotivation
- Erlangung einer Mindestpräsenz von 4 h / Tag

Inhalt

Das Belastbarkeitstraining wird jeweils auf die aktuelle Situation des Klienten abgestimmt. Dabei werden die zu erreichenden Ziele gemeinsam mit der Eingliederungsperson und dem Klienten definiert. Der Eingliederungsplan wird unter Berücksichtigung der vereinbarten und zu erreichenden Ziele individuell ausgearbeitet und festgelegt.

Setting

Jeder Klient wird zunächst einmal mit „HAMET2“ abgeklärt. Dafür steht ein Abklärer zur Verfügung. Aufgrund des Ergebnisses des Testverfahrens werden zusammen mit dem Klienten zu erreichende Ziele individuell festgelegt und ev. schriftlich vereinbart.
Es finden regelmässig Standortbestimmungen (Betreuer; Klient; Praxisort) statt, in denen die Erreichung der Ziele überprüft werden und eventuelle Zielkorrekturen vorgenommen werden.

Einmal im Monat oder nach Bedarf wird die Eingliederungsperson der IV zu einer Standortbestimmung eingeladen.
Es werden Zwischen- und Schlussmessungen mittels HAMET2 vorgenommen.

Der Klient wird während des Trainings durch einen zugewiesenen Betreuer begleitet. Dieser stellt den reibungslosen Ablauf der Massnahme sicher und ist Ansprechpartner für alle Beteiligten. Zum Abschluss der Massnahme wird ein Bericht zu Handen des Auftraggebers verfasst.
Folgende Arbeitsplätze stehen für das Aufbautraining zur Verfügung:

- Bereich geschützte Werkstatt Hauswirtschaft
  - Küche / Hausdienst etc. — 1 Einsatzplatz in Lenzburg
- Bereich geschützte Werkstatt Industrie
  - Gartenunterhalt / Neugestaltung — 1 Einsatzplatz in Lenzburg
  - Industriemontage — 1 Einsatzplatz in Lenzburg
    1 Einsatzplatz in Oberentfelden

Evaluation

Die Führung und Betreuung am Arbeitsplatz erfolgt durch Fachleute verschiedener Berufsrichtungen.
Für das Testverfahren und die individuelle Begleitung stehen Abklärer zur Verfügung.
Der Klient wird am Arbeitsplatz durch Arbeitsagogen etc. betreut. Der Arbeitsplatz befindet sich hauptsächlich im geschützten Rahmen unserer Stiftung.
Die vereinbarten Ziele sind allen Beteiligten klar und transparent. Sie werden laufend überprüft und, wenn nötig, neu definiert. Die Ergebnisse der Überprüfung werden den Eingliederungsverantwortlichen schriftlich zur Verfügung gestellt.
Der Auftraggebende hat jederzeit das Recht, die Klienten am Arbeitsplatz zu besuchen.
Im Sinne einer regelmässigen Qualitätsüberprüfung holt die Stiftung für Behinderte bei Auftraggeber, Klient und Arbeitsplatz regelmässig Feedbacks ein.

Das gesamte Qualitätsmanagement BSV-IV2000 + ISO 9001:2000 des Unternehmens wird jährlich durch die unabhängige Zertifizierungsstelle QS überprüft und qualifiziert.

Kosten

Kosten und weitere Angaben siehe Leistungsvereinbarung. Die Rechnungsstellung erfolgt quartalsweise.